

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

ALLGEMEINES

1.1 KLIENENTBEZIEHUNG: Diese Geschäftsbedingungen regeln die Beziehungen zwischen Ihnen und uns, der Bär & Karrer AG. Wir sind von Ihnen mandatiert. Wir wahren nicht die Interessen anderer Parteien wie Ihrer Direktoren, Führungskräfte und Mitarbeiter und direkt oder indirekt von Ihnen kontrollierter oder Sie kontrollierender Unternehmen.

1.2 WIDERSPRÜCHE: Widersprechen sich diese Geschäftsbedingungen und weitere Vereinbarungen, die Sie und wir schriftlich (einschliesslich per E-Mail) getroffen haben, sind die weiteren Vereinbarungen massgebend.

DIENTSTLEISTUNGEN

2.1 UMFANG DES MANDATS: Die Angelegenheit, in der Sie uns um Unterstützung ersuchen ("Mandat"), unsere Dienstleistungen und deren Umfang werden in einem Mandatsvertrag vereinbart. Wir beraten Sie in Bezug auf Schweizer Recht. Wir beraten Sie nicht in Bezug auf Finanz- und Rechnungswesen sowie Gesetze anderer Rechtsordnungen. Es liegt in Ihrer Verantwortung sicherzustellen, dass die Dienstleistungen und deren Umfang Ihren Bedürfnissen entsprechen.

2.2 MITHILFE: Sie stellen uns rechtzeitig alle für das Mandat relevanten Informationen zur Verfügung und halten uns bezüglich jeglicher Veränderung der Umstände, die für das Mandat oder anderweitig relevant sind, auf dem Laufenden. Wir erbringen unsere Dienstleistungen auf Basis dieser Informationen. Sofern nicht explizit schriftlich anders vereinbart, sind wir nicht verpflichtet, die von Ihnen erhaltenen oder im Internet und in öffentlichen Registern verfügbaren Informationen zu verifizieren oder auf Vollständigkeit zu prüfen.

2.3 KEINE AKTUALISIERUNG DER BERATUNG: Unsere Beratung basiert auf unserem Verständnis der Fakten und geltendem Schweizer Recht wie es von Schweizer Gerichten und/oder Verwaltungsbehörden (gemäss allgemein zugänglichen juristischen Quellen) zum Zeitpunkt unserer Beratung interpretiert und angewandt wird. Wir sind nicht verpflichtet, Sie zu informieren oder unsere Beratung zu aktualisieren, um Umständen Rechnung zu tragen (einschliesslich Gesetzesänderungen und deren Interpretation oder Praxisänderungen), die nach unserer Beratung entstanden oder bekannt wurden.

HONORARE

3.1 HONORARE: Im Allgemeinen verrechnen wir unsere Dienstleistungen auf Grundlage der aufgewendeten Zeit, der Komplexität und Dringlichkeit des Mandats sowie aufgrund des Fachwissens und der Erfahrung der involvierten Personen. Wir behalten uns vor, die Stundenansätze unserer Mitarbeiter gestützt auf eine Veränderung ihrer Position (z.B. infolge Beförderung) oder erweiterter Fachkenntnissen anzupassen.

3.2 KOSTENSCHÄTZUNGEN: Unsere Kostenschätzungen basieren auf unserem Verständnis des Mandats sowie auf unseren Annahmen zum Zeitpunkt der Kostenschätzung und unserer Erfahrung aus ähnlichen Mandaten.

3.3 AUSLAGEN UND SPESEN: Unsere Honorare beinhalten keine Auslagen und andere Spesen. Wir verrechnen einen Zuschlag von 3% auf unserem Honorar, um kleinere Auslagen (z.B. Fotokopien, Kurierdienste bis CHF 100 pro Einzelfall) zu decken. Grössere Auslagen (wie Reisen, Unterkunft etc.) verrechnen wir nach effektiv anfallenden Kosten. Sie erstatten im Laufe des Mandats anfallende Kosten und Gebühren zurück, einschliesslich Register- und Gerichtsgebühren sowie Kosten von externen Dienstleistern, die wir beziehen.

3.4 RECHNUNGSSTELLUNG: Wir stellen zu den vereinbarten Zeitpunkten Rechnung, oder ansonsten periodisch. Soweit im Mandatsvertrag nicht anders vereinbart, werden Rechnungen in CHF ausgestellt. Rechnungen in anderen Währungen als CHF werden am Tag der Rechnungsstellung zum von der Eidgenössischen Steuerverwaltung publizierten Monatsmittelkurs mit einem Aufschlag von 1.5% umgerechnet.

3.5 ZAHLUNGEN: Soweit im Mandatsvertrag nicht anders vereinbart, werden Rechnungen grundsätzlich innerhalb von 20 Tagen zur Zahlung fällig. Vorschüsse auf Honorare oder Kosten werden fällig, sobald Sie unsere Zahlungsaufforderung erhalten haben. Falls Sie einen fälligen Betrag nicht bezahlen, behalten wir uns vor, unsere Dienstleistungen vorübergehend auszusetzen. Sie dürfen sich auf unsere Dienstleistungen nicht verlassen, solange Sie fällige Honorare nicht bezahlt haben. Wir sind nicht verpflichtet, mit der Arbeit an einem Mandat zu beginnen oder Kosten zu generieren, bevor ein allfälliger Vorschuss auf dem Ihnen mitgeteilten Konto gutgeschrieben wurde. Bei verspäteter Zahlung behalten wir uns vor, Mahnkosten sowie gesetzlich vorgesehene Verzugszinsen in Rechnung zu stellen. Solange unsere Beratung andauert, sind wir berechtigt allfällige Kostenvorschüsse vorzutragen und nicht mit fälligen Rechnungen zu verrechnen.

3.6 MEHRWERTSTEUER (MWST): Wir geben unsere Honorare und Spesen exklusive Mehrwertsteuer an. Wo anwendbar, schlagen wir die Mehrwertsteuer in entsprechender Höhe zum vereinbarten Honorar und Spesen.

3.7 NETTOBEITRAG: Die an uns zu leistenden Honorare und Spesen verstehen

sich ohne jegliche Abzüge wie z.B. anwendbare Verrechnungs- oder andere Steuern und sind frei von jeglichen Abzügen an uns zu bezahlen. Unterliegen die an uns zu leistenden Honorare und Spesen in einer Rechtsordnung irgendwelchen Abzügen (wie z.B. Verrechnungssteuer), so werden die an uns zu leistenden Honorare und Spesen hochgerechnet, so dass der von uns zu erhaltende Nettobetrag gleich dem in Rechnung gestellten Betrag ist.

ARBEITSERGEBNISSE

4.1 VERWENDUNG: Sie dürfen unsere rechtlichen Empfehlungen und Dokumente ausschliesslich im Zusammenhang mit dem Mandat verwenden.

4.2 WEITERGABE: Vorbehaltlich unseres vorgängigen schriftlichen Einverständnisses werden Sie keine von uns erstellten Empfehlungen oder Dokumente an andere Parteien weitergeben, es sei denn, diese seien in das Mandat involviert, seien auf die Empfehlungen oder Dokumente angewiesen und sind Ihre Mitarbeiter oder Ihr Management, stellen Konzerngesellschaften dar, oder es handelt sich um Wirtschaftsprüfer, Versicherer oder Berater. Die Weitergabe ist zudem nur zulässig, wenn Sie sicherstellen, dass die Personen, denen etwas weitergegeben wird, (i) die weitergegebenen Empfehlungen und Dokumente als vertraulich behandeln und insbesondere nicht weitergeben und (ii) sich darüber im Klaren sind, dass wir unsere Empfehlungen und Dokumente auf einer "non-reliance"-Basis ausschliesslich zum Zweck Ihrer Unterstützung zur Verfügung stellen, ohne uns damit gegenüber solchen Dritten zu verpflichten oder eine Haftung zu übernehmen.

4.3 ENTWÜRFE: Es ist möglich, dass wir Ihnen Entwürfe von Dokumenten zustellen. Solche Entwürfe sind Zwischenergebnisse und nicht finalisiert. Sie dürfen sich nur auf finale Dokumente und mündliche Auskünfte stützen, die wir schriftlich bestätigt haben.

INTERESSENSKONFLIKTE

5.1 INTERNE ABLÄUFE: Wir unterstehen bezüglich Interessenkonflikten Standesregeln. Wir halten diese ein und haben interne Abläufe implementiert, um zu verhindern, dass wir in einer bestimmten Angelegenheit für Klienten mit gegensätzlichen Interessen tätig werden. In Auktionsverfahren oder Transaktionen mit ähnlicher Struktur behalten wir uns vor, mehrere Bieter gleichzeitig, jedoch durch separate mittels Informationsbarrieren ("Chinese Walls") getrennte Teams, zu vertreten.

5.2 ABGESCHLOSSENE MANDATE: Falls ein Mandat nicht fortgesetzt wird, können wir – unter Vorbehalt unserer Geheimhaltungspflichten – andere Mandate annehmen, welche die gleiche Angelegenheit betreffen.

DRITTPARTEIEN

6.1 BEIZUG: Wir können Drittparteien hinzuziehen, die in Zusammenhang mit unserem Mandat für oder mit uns arbeiten, oder wir können Drittparteien in Ihrem Namen beauftragen (z.B. lokale Rechtsberater in einer anderen Rechtsordnung oder Experten in der Schweiz).

6.2 KOSTEN: Bevor wir eine Drittpartei in Ihrem Namen beauftragen, die erhebliche Kosten verursacht, werden wir dies mit Ihnen vereinbaren.

6.3 HAFTUNG: Die Vertragsbeziehung besteht dann direkt zwischen Ihnen und der Drittpartei, und wir übernehmen gegenüber der Drittpartei keine Haftung für die Bezahlung der Honorare. Unsere Haftung Ihnen gegenüber für Fehler und Unterlassungen von Drittparteien schliessen wir soweit gesetzlich zulässig aus.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

7.1 GRUNDSATZ: Sofern wir einen Schaden nicht nachweislich vorsätzlich oder grobfahrlässig verursacht haben, ist die Haftung für eine Verletzung unserer Pflichten beschränkt auf direkte Schäden (unter Ausschluss von entgangenen Gewinn, Folgeschäden, indirekten Schäden und Strafschadenersatz) im Umfang von höchstens dem im Mandatsvertrag definierten Betrag oder - wenn dort kein Betrag definiert wurde - dem fünf Fachen des Honorars, das wir im entsprechenden Mandate im Zeitpunkt der Pflichtverletzung von Ihnen erhalten haben..

7.2 AUSSCHLUSS: Jede Haftung aus anderen rechtlichen Gründen schliessen wir soweit gesetzlich zulässig aus.

7.3 KEINE SOLIDARHAFTUNG: Soweit wir für einen durch mehrere Personen (ausser den in Ziffer 7.4 genannten) verursachten Schaden in Anspruch genommen werden, sind Sie damit einverstanden, dass wir nicht solidarisch und - ohne Ziffern 7.1 und 7.2. einzuschränken - nur für den Teil des Schadens haften, der unserem anteilmässigen Verschulden entspricht.

7.4 EINZELPERSONEN: Sie sind einverstanden, dass weder Sie noch mit Ihnen verbundene Gesellschaften Ansprüche (aufgrund eines Vertrags, Fehlverhaltens oder anderweitig begründet) gegen Partner, Verwaltungsratsmitglieder oder Mitarbeiter von uns erheben werden. Die Haftung dieser Einzelpersonen wird - soweit gesetzlich zulässig - ausgeschlossen. Sollten Sie trotzdem Ansprüche gegen eine dieser Einzelpersonen geltend machen wollen, erklären Sie sich einverstanden, Schadenersatzan-

sprüche zuerst gegen uns geltend zu machen und alle in zumutbarem Rahmen zugänglichen Rechtsmittel und Durchsetzungsmassnahmen auszuschöpfen, bevor Sie rechtlich gegen diese Einzelpersonen vorgehen. Sie sind weiter damit einverstanden, dass sich diese Einzelpersonen - soweit gesetzlich zulässig - auf dieselben Haftungsbeschränkungen berufen können und dieselbe Verteidigung gegen Haftungsansprüche vorbringen können wie wir in Bezug auf unsere Haftung, gestützt auf diese Geschäftsbedingungen oder anderweitig begründet. Diese Ziffer wird auch zugunsten der Einzelpersonen vereinbart (Art. 112 Abs. 2 OR).

KOMMUNIKATION

8.1 KOMMUNIKATION MIT MITARBEITERN UND ANDEREN BERATERN: Ohne anders lautende Instruktion Ihrerseits sind wir befugt, in jedem Mandat mit denjenigen Ihrer Mitarbeiter und Berater zu kommunizieren, von denen wir annehmen, dass sie in das Mandat involviert sind.

8.2 KOMMUNIKATION PER E-MAIL: Wir sind zur Kommunikation per verschlüsselter E-Mail ausgerüstet. Jedoch werden wir mit Ihnen, Ihren Beratern, Drittparteien und Behörden per unverschlüsselter E-Mail kommunizieren (auch in Bezug auf vertrauliche Informationen), sofern Sie dies für ein Mandat nicht explizit anders wünschen.

8.3 MOBILGERÄTE: Um unsere Dienstleistungen effizient und zeitnah zu erbringen, können wir Mobilgeräte wie BlackBerry, Smartphones und Notebooks einsetzen und Remote Access verwenden, um von ausserhalb unserer Büros auf unsere lokale IT-Infrastruktur zuzugreifen. Sie wissen und akzeptieren, dass solche Geräte nicht dasselbe Sicherheitsniveau bieten, wie unsere lokale IT-Infrastruktur und dass Informationen ausserhalb der Schweiz zugänglich werden könnten.

8.4 E-MAILS KÖNNTEN GEBLOCKT WERDEN: Wir verwenden Filtersoftware, um Spam zu reduzieren und schädliche Viren zu entdecken und zu eliminieren. Da solche Software auch legitime E-Mails blockieren und deren Zustellung an (alle) betreffenden Adressaten verhindern kann, werden Sie bei wichtigen E-Mails per Telefon oder mittels anderer Kommunikationsmittel nachfassen, um sicherzustellen, dass wir solche E-Mails erhalten haben.

8.5 SPAM UND VIREN: Wir und Sie anerkennen, dass E-Mails und das Internet unsicher sind und bestätigen einander, dass wir alle angemessenen erforderlichen Massnahmen ergriffen haben, um Schäden durch Spam und schädliche Viren zu verhindern. In Zusammenhang mit der Verwendung von E-Mail und Internet lehnen wir und Sie jegliche Haftung für mögliche Schäden ab, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

8.6 ANDERE ELEKTRONISCHE MITTEL: Sofern Sie oder Ihr Berater andere elektronische Kommunikationsmittel neben E-Mail benutzen (wie Textnachrichten, Instant Messaging wie z.B. WhatsApp oder WeChat oder ähnlich), erklären Sie sich einverstanden, dass wir keine Verpflichtung zur Aufbewahrung solcher Kommunikation haben.

VERTRAULICHKEIT

9.1 VERTRAULICHE INFORMATIONEN: Wir unterliegen gemäss Art. 13 des Bundesgesetzes über die Freizügigkeit der Anwältinnen und Anwälte sowie Art. 321 des Strafgesetzbuchs der Schweigepflicht, und wir respektieren die Vertraulichkeit aller Informationen, die Sie oder Ihre Berater uns zur Verfügung stellen. Wir geben keine solchen vertraulichen Informationen an Dritte weiter, es sei denn:

- wir seien gemäss Gesetz oder Ständesregeln dazu verpflichtet oder ermächtigt oder wir würden es für die Vertretung Ihrer Interessen als notwendig erachten.
- eine solche Weitergabe sei gemäss Gesetz, Ständesregeln oder durch gerichtliche Anordnung oder Anordnung einer Aufsichtsbehörde oder Ständesorganisation erforderlich.
- die Informationen werden öffentlich zugänglich.
- die Informationen befanden sich bereits vor Beginn des Mandats in unserem Besitz.
- wir haben die Informationen rechtmässig von Drittparteien ohne Zusammenhang mit dem Mandat erhalten,
- um Interessen zu wahren, z.B. gegenüber unseren Versicherern oder unseren Beratern.

9.2 MARKETING: Falls das Mandat nicht öffentlich bekannt ist, dürfen wir, falls mit Ihnen nicht anders vereinbart, das Mandat für Marketingzwecke in generischer Form beschreiben.

GEISTIGE EIGENTUMSRECHTE

10.1 RECHTE: Wir behalten alle geistigen Eigentumsrechte an unseren Arbeitserzeugnissen.

10.2 LIZENZ: Nach vollständiger Bezahlung unserer Honorare erhalten Sie eine zeitlich unbeschränkte, nicht-exklusive und nicht-übertragbare Lizenz, die Arbeitsergebnisse zu verwenden.

10.3 LOGO ETC.: Ohne unsere vorgängige Zustimmung werden Sie unsere Firmennamen, Logos und Marken weder nutzen noch darauf hinweisen.

DATENSCHUTZ

11 Unser Informationssicherheits-Managementsystem ist nach ISO 27001 zertifiziert. Sie und wir vereinbaren, dass wir die geltenden Schweizer Datenschutzgesetze einhalten. Wir bearbeiten die persönlichen Daten, die uns zur Verfügung gestellt werden oder im Laufe des Mandates anfallen, gemäss der auf unserer Webseite publizierten Datenschutzerklärung sowie im Weiteren gemäss diesen Geschäftsbedingungen oder individueller Vereinbarung. Sie sichern uns zu, dass die persönlichen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, im Einklang mit den anwendbaren Datenschutzgesetzen erhoben und bereitgestellt worden sind.

AUFBEWAHRUNG VON DOKUMENTEN

12.1 AUFBEWAHRUNG: Wir bewahren unsere Akten (insbesondere auch uns zugestellte Dokumente) grundsätzlich auf elektronische Weise und nicht auf Papier auf.

12.2 CLOUD: Sofern wir dies bei Mandatsbeginn nicht ausdrücklich anders schriftlich vereinbaren, arbeiten wir für die Dokumentenspeicherung und -bearbeitung sowie Kommunikation (inkl. Email) mit Lösungen der Microsoft 365 Swiss Cloud oder einer anderen vergleichbaren Cloud-Lösung mit Servern in der Schweiz, um Ihre Daten sicher, effizient und zeitgemäss zu verwalten. Sie stimmen der Cloud Speicherung Ihrer Daten bei einem Dritten mit Servern in der Schweiz (insb. der Microsoft 365 Swiss Cloud) ausdrücklich zu.

12.3 VERNICHTEN VON DOKUMENTEN: Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren für Dokumente können wir Akten in Papier und (falls und so weit wie möglich) in elektronischer Form sowie alle von Ihnen erhaltenen Dokumente und Informationen vernichten. Wir sind nicht verpflichtet, interne Notizen und Unterlagen aufzubewahren.

12.4 WIEDERAUFFINDEN VON DOKUMENTEN: Falls Sie oder Ihre Berater uns mit dem Wiederauffinden von Dokumenten aus unseren Akten beauftragen, können wir Ihnen dafür angemessene Kosten in Rechnung stellen, einschliesslich der aufgewendeten Zeit für das Wiederauffinden und Lesen solcher Dokumente, das Schreiben von Briefen oder andere Arbeiten, die wir bei angemessener Vorgehensweise.

ABTRETUNG UND ÜBERTRAGUNG

13 Ohne unsere vorgängige schriftliche Zustimmung können Sie den zwischen Ihnen und uns bestehenden Vertrag und alle daraus abgeleiteten Forderungen, Rechte oder Pflichten nicht übertragen oder abtreten.

ANWENDBARES RECHT UND GERICHTS- BARKEIT

14.1 ANWENDBARES RECHT: Diese Geschäftsbedingungen und unser Mandat unterliegen Schweizer Recht und sind in Übereinstimmung damit auszulegen und zu interpretieren, unter Ausschluss kollisionsrechtlicher Vorschriften.

14.2 GERICHTSBARKEIT: Jegliche aus oder in Verbindung mit diesen Geschäftsbedingungen oder unserer Mandatierung entstehende Streitigkeiten unterliegen der ausschliesslichen Gerichtsbarkeit der Gerichte der Stadt Zürich (Zürich 1), Schweiz.